

Gais – Hirschberg – Appenzell vom 28. Juni 2009

Tourenleiter: Kari Brandenberger

Teilnehmer: Idi, Ursi und Hans, Marianne, Susanne, Brigitte und Rolf

Um 07.56 bestiegen Marianne, Ursi, Hans, Brigitte und Rolf im Bahnhof Stettbach den Zug Richtung Winterthur. Dort hatten wir noch genügend Zeit für einen Kaffee und Gipfeli bis der Zug aus Zürich kam – mit Idi, Susanne und Kari. Dann ging es Richtung St. Gallen. Im Bahnhof angekommen hatten wir das Gefühl, dass der Alpaufzug quer durch den Bahnhof ging, aber nein, es war das Openair-Konzert im Sitter-Tobel das in der Nacht von starkem Regen heimgesucht wurde. Weiter ging es mit der Appenzeller Bahn nach Gais, dort offerierte uns Idi noch einen Kaffee, oder e Ovi oder ... danke vielmal Idi. Jetzt geht es zu Fuss weiter durch Gais, dann über Wiesen und Felder bis nach Rietli. Ab da ging es dann bergauf. Wir erklommen den Aufstieg zusammen mit Velofahrer, Reiter und Fussgänger. Nach einem feinen Apéro strebten wir dem Restaurant Hoch Hirschberg zu, wo wir mit feinen Appenzeller Spezialitäten verwöhnt wurden. Dies liess sich auch Pitt nicht entgehen. Er ist mit dem Auto via Appenzell bis zum Sammelplatz gefahren und dann zu Fuss weiter.



Nach dem Dessert ging es dann hinunter ins Guggerloch und weiter Richtung Appenzell, wo wir noch genügend Zeit für einen Stadtbummel und ein Quöllfrisch oder en gsprüzte Wisse hatten.. Mit der Appenzellerbahn fuhren wir nach Gossau, wo wir den vollbepackten Zug – das Openair war ja jetzt fertig – nach Zürich bestiegen.

Danke vielmal – Kari und Idi – für die schöni Wanderig

Brigitte